

15. Februar 1939

ist in Band II, Heft 1, S. 265 ff. veröffentlicht. Einen Sonderdruck lege ich bei, indem ich gleichzeitig zu entschuldigen bitte, daß Sie nicht gleich nach Erscheinen des Heftes Abzüge Ihrer Besprechung erhielten.

Herrn Professor Dr. H. Z e i g

Institut für Vor- und Frühgeschichte d. Univ. München 2 M  
Neubauerstr. 21. III Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

Sehr verehrter Herr Professor!

Auf Ihr Schreiben hin habe ich noch einmal genauestens die eingegangenen Besprechungsmanuskripte durchgesehen, aber keines über B. McKenna, Paganism and pagan survivals in Spain gefunden. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie eine Möglichkeit fänden, auf Grund Ihrer Aufzeichnungen eine Besprechung zusammenzustellen und uns zusenden. Gerade bei ausländischen Werken legen wir Wert auf eine baldige Besprechung, da nur so die z.T. abgerissenen wissenschaftlichen Beziehungen wieder angeknüpft werden können. Ich bitte Sie herzlich, diesen Gesichtspunkt zu berücksichtigen, wenn Ihnen durch unsere Bitte eine neue Arbeit entsteht. Die Besprechung über A.A. Vasiliev:

einer Stelle eine Besprechung geben und etwa der H. Z. nur eine ganz kurze Notiz, mehr als Titel Erwähnung. Bitte überlegen Sie sich den Fall einmal.

Mit den besten Grüßen

Heil Hitler!

Ihr